

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 19 (1921)

Heft: 8

Buchbesprechung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

unsere schweizerischen Verhältnisse von ganz besonderem Interesse ist, sie werden nur einen kleinen Bruchteil des Gewichtes bisheriger Konstruktionen aufweisen.

Wir hoffen zuversichtlich, daß die Wildschen Instrumentenkonstruktionen infolge ihrer größern Leistungsfähigkeit auch der Grundbuchvermessung zugute kommen werden, so daß trotz der durch die Verhältnisse bedingten Sparperiode das schweizerische Grundbuch doch die unbedingt nötige Grundlage wird erhalten können.

Wir hoffen zuversichtlich, Herrn Oberingenieur Wild in Bälde unsere Spalten zur Verfügung stellen zu können, damit er selbst uns die eine oder andere seiner Konstruktionen darlegt. Inzwischen begrüßen wir ihn herzlich in seinem neuen Wirkungskreise.

Bücherbesprechungen.

(In der „Schweiz. Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik“ werden nur solche Neuerscheinungen besprochen, welche der Redaktion kostenlos zur Verfügung gestellt werden.)

Astronomisch-geodätische Arbeiten in der Schweiz (Fortsetzung der Publikation: „Das schweizerische Dreiecksnetz“), herausgegeben von der Schweizerischen geodätischen Kommission. *Sechszehnter Band. Schwerebestimmungen in den Jahren 1915 bis 1918, ausgeführt und bearbeitet von Professor Dr. Th. Niethammer.* Bern, 1921.

Der vorliegende Band enthält den Abschluß der Schweremessungen in der Schweiz, die seit 1900 von demselben Beobachter durchgeführt worden sind. Das insgesamt vorliegende Material ist daher von seltener Homogenität. Wir finden die Resultate von 66 Stationen, die in gleicher Weise wie in den frühern Bänden behandelt sind. Das Schwerkennetz der Schweiz enthält zusammen 231 Stationen. Die daraus konstruierte Isogammenkarte 1 : 1 000 000 liegt der Arbeit bei und gibt in graphischer Form das Schlußresultat der schweizerischen Schwerebestimmungen. In einem alle 231 Stationen zusammenfassenden Verzeichnis wird eine Schätzung der den Resultaten anhaftenden mittlern Fehler vorgenommen. Wir verweisen noch besonders

auf das Kapitel Resultate der Zeitbestimmungen, in welchem Herr Professor Niethammer auf seine Methode zur Aufzeichnung des Schwingungsbogens der benutzten Riesenpendeluhr verweist und darauf basierend eine Ausgleichung des Ganges vornimmt.

Verzeichnis und Lagebeschreibung aller im Gebiete des Kantons Glarus versetzten, bestehenden eidgenössischen Nivellementsfixpunkte mit Angabe ihrer Gebrauchshöhen. Pierre du Niton: 373,6 m (neuer Horizont). Bern, 1921. Eidgenössische Landestopographie, Sektion für Geodäsie. 19 Seiten.

Von der Veröffentlichungsserie über die eidgenössischen Nivellementsfixpunkte liegt ein weiterer Band, der sich auf den Kanton Glarus bezieht, vor. Bemerkenswert sind die Resultate des Nivellements nach dem Muttsee mit Meereshöhe bis auf 2551 Meter. Auch die Klubhütte S. A. C. am Muttsee ist einbezogen. Dieses Gebirgsnivellement wurde im Hinblick auf das Wasserwerk am Muttsee von der Abteilung für Wasserwirtschaft in Bern durchgeführt.

Zeitschriftenschau.

1. *Schweizerische Bauzeitung*. Heft Nr. 2. Die Kraftwerke Oberhasle gemäß den Projekten der B. K. W. (Schluß). Konferenz der schweizerischen Kulturingenieure. — Heft Nr. 3. Das Chippawa-Queenston-Kraftwerk am Niagara, von Dr. Steiner. — Heft Nr. 4. Theoretische Erörterungen zur Wassermeßmethode, von N. R. Gibson, von Oberingenieur R. Dubs. Das Chippawa-Queenston-Kraftwerk am Niagara (Fortsetzung), von Dr. Steiner. — Heft Nr. 5. Das Chippawa-Queenston-Kraftwerk am Niagara (Fortsetzung), von Dr. Steiner.

2. *Bulletin Technique de la Suisse Romande*, n^o 14. La question de la gare centrale de Genève et les problèmes qui s'y rattachent (suite et fin). — N^o 15. Le minéral de fer du Fricktal.

3. (*Deutsche*) *Zeitschrift für Vermessungswesen*. Heft Nr. 14. Fehler der Polygonfläche $1^n F$ im gleichseitigen, gleichmäßig gekrümmten Zug, von Professor Näbauer (Fortsetzung). Entwicklungsmöglichkeiten des bayerischen Vermessungswesens, von